

# Hornlos Brown Swiss - ÖZW-Hornlos - unterschiedliche Sicherheit der Zuchtwerte beachten

Dez.2023

Nummer	Name	GESAMT		TEILWERTE		EINZELZUCHTWERTE										ERB-FEHLER	HORN STATUS	ÖZW MINDESTKRITERIEN erfüllt bzw. Schwächen	EMBRYO TRANSFER
		ÖZW	SI	LEIST	KONST	ND	PER	LST	F	EU	EG	MKB	Kp	R	Bec				
040000241801788	VERIO P*S	128	80	121	119	114	104	110	109	114	109	105	108	111	106		P*S	erfüllt	ET
276000957022637	VITOB P*S	128	76	121	121	113	104	103	116	118	116	99	96	106	103		P*S	erfüllt	
276000957016230	DUBAI P*S	127	76	121	118	118	110	101	105	112	107	106	108	103	102		P*S	erfüllt	ET
276000957366377	SATURN P*S	127	75	121	118	111	109	105	110	113	107	98	111	106	105		P*S	erfüllt	
276000958003796	SALITOS P*S	126	77	119	118	112	115	105	107	116	106	105	104	108	107		P*S	erfüllt	ET
276000956867641	SEVEN P*S	123	77	111	121	111	115	103	112	107	102	106	93	114	112		P*S	erfüllt	
276000957203057	DARWIN Pp*	123	76	121	113	114	101	104	107	110	106	103	96	102	104		Pp*	erfüllt	
040000127733488	DERBY P*S	121	75	120	112	110	101	104	103	110	104	104	101	116	112		P*S	erfüllt	ET
276000957377411	BALDUIN P*S	119	78	115	112	103	104	104	105	117	105	105	99	111	109		P*S	erfüllt	
276000957195211	DECURIO P*S	117	76	123	106	93	104	101	104	106	105	112	94	111	102		P*S	erfüllt	
276000957216237	VELTINS PP*	117	77	122	106	102	97	105	114	105	106	96	96	107	94		PP*	erfüllt	ET

**Erklärung-Zuchtwerte (Eine Zahl die von 100 abweicht, weist darauf hin, dass sich der Stier im Mittel vom Durchschnitt der Population abhebt; 100 = Durchschnitt)**

<b>ÖZW</b>	Ökologischer Gesamtzuchtwert
<b>SI</b>	Sicherheit in % (Maß wie gut der ÖZW durch viele Nachkommen abgesichert ist - je näher bei 100 % desto besser!)
<b>LEIST</b>	Teilwert Leistung (Ökologischer Milchwert und Fleischwert)
<b>KONST</b>	Teilwert Konstitution (Persistenz, Leistungssteigerung, Nutzungsdauer, Fundament, Euter, Kalbeverlauf und Fruchtbarkeit)
<b>ND</b>	Nutzungsdauer (je höher desto besser!)
<b>PER</b>	Persistenz (flache Laktationskurve)
<b>LST</b>	Leistungssteigerung (Anstieg der Milchleistungen in den Laktationen)
<b>F</b>	Fundament
<b>EU</b>	Euter
<b>EG</b>	Eutergesundheit (Eutergesundheit - günstig ist für Bio ein guter EG-Zuchtwert)
<b>MBK</b>	Melkbarkeit
<b>Kp</b>	Kalbeverlauf paternal (bei Kalbinnenbelegung speziell beachten - höher günstiger)
<b>R</b>	Rahmen (Ein Zuchtwert über 100 lässt große, rahmige Tiere erwarten - für Weidebetriebe eher ungünstig!)
<b>Bec</b>	Becken

<b>ERBFEHLER</b>	Um das Auftreten zu vermeiden bzw. auf ein Minimum zu reduzieren, müssen Risikopaarungen konsequent vermieden werden. Wir empfehlen Stiere mit bekannten Erbfehlern nach Möglichkeit nicht einzusetzen.
<b>HORNSTATUS</b>	PP: homozygot hornlos; PS: von Geburt an hornlos, später Ausbildung von Krusten oder Wackelhörnern; Pp heterozygot hornlos; P: hornlos aber PP oder Pp noch nicht bekannt
<b>EMBRYO-TRANSFER</b>	Wir empfehlen auf Bio-Betrieben auf den Einsatz von Stieren aus Embryotransfer zu verzichten, da beim Embryotransfer Hormone eingesetzt werden (sowohl bei Spenderkühen als auch Trägerkühen)